

Ärger mit VW Leasing

Beitrag von „Jürgen-Mak“ vom 13. August 2007 um 19:06

[Zitat von T-RACK](#)

Das ist ein gewaltiger Unterschied!

Wenn Du ein Auto in Zahlung gibst, kaufst Du grad ein neues Fahrzeug und hast jede Menge Verhandlungsmasse.

Wenn du ein Leasingfahrzeug zurückgibst, ist das der letzte Akt eine vertraglichen Vereinbarung, und der Händler versucht noch einmal rauszuholen, was möglich ist, und Du bist halbwegs machtlos dagegen.

Gruß

Chris

[Alles anzeigen](#)

Hallo

Das ist auch meine Meinung. Bei Leasingrückgabe gibt's null Probleme wenn Du ein neues fahrzeug beim gleichen Händler bzw. der gleichen Marke wieder least oder kaufst. Wechselst Du Marke oder Händler dann beginnen die Probleme.

Ich gehe mit meinem Auto zum dem Händler zu dem ich will und will er ein Geschäft machen muss er mein gebrauchtes Fahrzeug kaufen, und zwar so wie es ist und wie er es begutachtet hat. da gibt's keine nachträglichen Nachkartereien.

Ich habe einen Bekannten der ist von Audi auf BMW umgestiegen, hatte auch Leasing. Der war schlau, der ging zum BMW Händler und sagte: willst Du ein Geschäft machen, kaufst Du meinen gebrauchten Audi aus dem Leasing heraus und übernimmst ihn als Gebrauchtwagen. Machst Du das, kaufe ich ein neues Auto bei Dir. Der hatte dann auch keine Probleme beim Markenwechsel.

Grüße

Jürgen